



BESCHLUSS

aus der 3. Sitzung
des Arbeitskreises Nahmobilität
am Mittwoch, 07.12.2022

Öffentliche Sitzung

4. "Nidderauer Einheitspreis" im ÖPNV der Stadt Nidderau Ziel: 0 oder 1 Euro im Nidderau Stadtgebiet

Als Basis für die Diskussion gilt die Information der Verwaltung zur Anfrage in der SVV von David Marohn. Die Antwort der Verwaltung sagt aus, dass bei einer Reduzierung des innerstädtischen Fahrkartenpreises um 1 EURO der Stadt zusätzliche Kosten von 7.018,05 EURO entstehen und bei einer Reduzierung des innerstädtischen Fahrkartenpreises auf 1 EURO Zusatzkosten in Höhe von 14.017,35 EURO entstehen. Der kostenlose innerstädtische Busverkehr würde schlussfolgernd 21.035,40 EURO Mehrkosten für die Stadt Nidderau verursachen.

Die vom Ersten Stadtrat Rainer Vogel angegebenen Gesamtkosten von ca. 300.000 EURO für den innerstädtischen Busverkehr erhöhen sich bei Reduzierung des Einzelkartenpreises auf 0 EURO um ca. 7% oder weniger als 0,45 Promille des geplanten Gesamthaushalts 2023. Der AK Nahmobilität möchte die Attraktivität und Nutzung des innerstädtischen Busverkehrs (MKK 45, 46, 47) erhöhen. Die unkomplizierte und kostenfreie Nutzung ist eine Voraussetzung hierfür.

Beschluss

Um die Attraktivität des öffentlichen Busverkehrs zu erhöhen beantragt der AK Nahmobilität beim Magistrat der Stadt Nidderau als Fördermaßnahme den innerstädtischen Bustarif auf 0 EURO zu reduzieren.

Beratungsergebnis:

einstimmig mit 6 Stimmen beschlossen